



Freitag, 18. November 2016

**WOCHENBOTSCHAFT DES HEILIGEN JOSEF, ÜBERMITTELT IN MEXIKO-STADT,
MEXIKO, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS**

Heute komme Ich, Kinder, euch die Kunst, Gott zu lieben, zu lehren, um diese Welt von der Sünde und vom Bösen, das in ihr wohnt, zu befreien.

Heute komme Ich, euch zur Hingabe und zum Opfer zu ermuntern, als Form, wahrhaftig die Türen zu öffnen für die Herabkunft des Reiches Gottes in diese Welt.

Ich möchte, dass ihr versteht, dass jede Prüfung und jedes Leiden, ebenso wie die eigene Reinigung, wenn im rechten Geist angenommen, diese Welt vom Gewicht von Jahrtausenden befreien kann, und ihr werdet nicht einen persönlichen und individuellen Prozess durchleben, sondern einen Akt der Hingabe an Gott, um die planetarische Situation zu erleichtern.

Ich komme also, euch zu lehren, wahrhaftige Werkzeuge des Herrn zu sein, ganz gleich, ob ihr voll von Gnaden und Freuden seid oder voller Schwierigkeiten und Leiden.

Wenn ihr jede Sekunde eurer Tage so lebt, dass ihr das eigene Leben Gott darbringt, ohne euch über Ihn oder jemand anderen zu beklagen, kann etwas Besseres und Leichteres in eurem Geist erwachen und in eurem Bewusstsein die Reife entstehen, die diese Zeiten von der ganzen Menschheit fordern, besonders von denen, die schon bewusster sind.

Sucht in diesen Zeiten nicht mehr die Befriedigung der Körper, des Verstandes, der Gefühle und ebenso wenig der Seele. Sucht nur die Dankbarkeit und die Hingabe zu erwecken, und möge dies nicht etwas sein, was der Mund ausspricht, aber das Herz nicht erlebt.

Immer wenn ihr mit euch selbst und dem eigenen Leben nicht zufrieden seid, erinnert euch, Kinder, dass ihr in Wirklichkeit die privilegiertesten Geschöpfe dieser Welt seid und dass, wenn euch die Möglichkeit angeboten wird, ein Opfer bewusst zu leben, dies geschieht, damit ihr wächst und ein fruchtbares Prinzip der Umwandlung der Menschheit seid.

Angesichts von allem, was auf dem Planeten befreit werden muss, ist das Opfer, das ihr lebt und das ihr bis heute gelebt habt, sehr gering, doch - innerhalb des Mysteriums der göttlichen Gnade und der Liebe, das im menschlichen Herzen existiert - je bewusster ihr euch der eigenen Hingabe und des Opfers seid, je dankbarer ihr euch im



Angesicht der Prüfungen verhältet, seien diese nun materieller, spiritueller oder innerlicher Art, desto größer wird das auf dem Planeten erzeugte Gleichgewicht sein.

Wenn die Türe des Herzens sich öffnet, verschließt sich die Türe des Bösen. Es kann sein, dass ihr es nicht wisst und vielleicht nie wissen werdet, aber wenn ihr mit Freude verzichtet und für eine Schwierigkeit auf euren Wegen dankt, wird auf der anderen Seite der Welt eine Seele von ihrer Unwissenheit befreit und findet das Licht.

Heute rufen Wir euch auf, Räume des Planeten zu durchqueren, die viel Hilfe brauchen. Einige werden dies in ihrem Bewusstsein tun, andere mit dem Herzen und wieder andere werden es mit ihrem ganzen Wesen tun. Und Ich bitte euch, nicht nur von Gott und Seinen Boten die Gnade der Befreiung zu erwarten, sondern seid ihr selbst die Bringer der Gnade durch die fortdauernde Darbringung eures Lebens.

Ich lasse euch Meinen Segen, damit ihr jeden Tag geistig mehr wachsen möget und dieses Wachstum euch Gott näher bringe, als bewusste Wesen und als Menschheit.

Euer Vater und Lehrer,

Der Keuscheste Heilige Josef